



Statistischer Monatsbericht für Dezember 1978

STATISTISCHER JAHRESRÜCKBLICK AUF 1978

(Vorläufige Zahlen)

BEVÖLKERUNGSSTAND

Die Wohnbevölkerung Nürnbergs ging im vergangenen Jahr von 488 755 um 1 758 Personen oder 0,4 % auf 486 997 zurück. Im Jahre 1977 hatte die Bevölkerungsabnahme 3 692 Personen oder 0,7 % betragen. Die Zahl der Ausländer stieg 1978 von 46 575 oder 9,5 % der Gesamtbevölkerung auf 48 730 oder 10,0 % der Gesamtbevölkerung.

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Die Geburtenzahl lag 1978 mit 3 822 um 114 Fälle oder 2,9 % unter dem Vorjahresergebnis. Die Abnahme der Geburten machte bei den Deutschen 1,6 %, bei den Ausländern dagegen 6,6 % aus. Die Zahl der Sterbefälle war mit 6 372 um 60 oder 1,0 % höher als 1977.

Die Anzahl der Zugezogenen übertraf mit 25 621 die der Weggezogenen mit 25 530 um 91, im Vorjahr hatte es einen Wanderungsverlust von 1 316 Personen gegeben. Maßgebend für den positiven Saldo waren die Ausländer mit einem Wanderungsgewinn von 1 266 Personen, auf deutscher Seite gab es dagegen einen Wanderungsverlust von 1 175 Personen.

BAU- UND WOHNUNGSWESEN

Wurden 3 800 Anträge auf Erteilung einer Baugenehmigung eingereicht, das waren 400 oder 11,2 % mehr als im Jahr 1977.

Insgesamt wurden 1 836 Baugenehmigungen ausgesprochen, gegenüber 1 550 im Vorjahr. Eine Steigerung um 286 Fälle oder 18,5 % also. Die Baugenehmigungen betrafen u. a. die Errichtung von 1 251 neuen Gebäuden mit insgesamt 2 212 neuen Wohnungen. Unter den Genehmigungen waren 948 für Ein- und Zweifamilienhäuser.

ZEICHENERKLÄRUNG:

123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben

... Angabe fällt später an

- Zahlenwert genau Null

. unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich

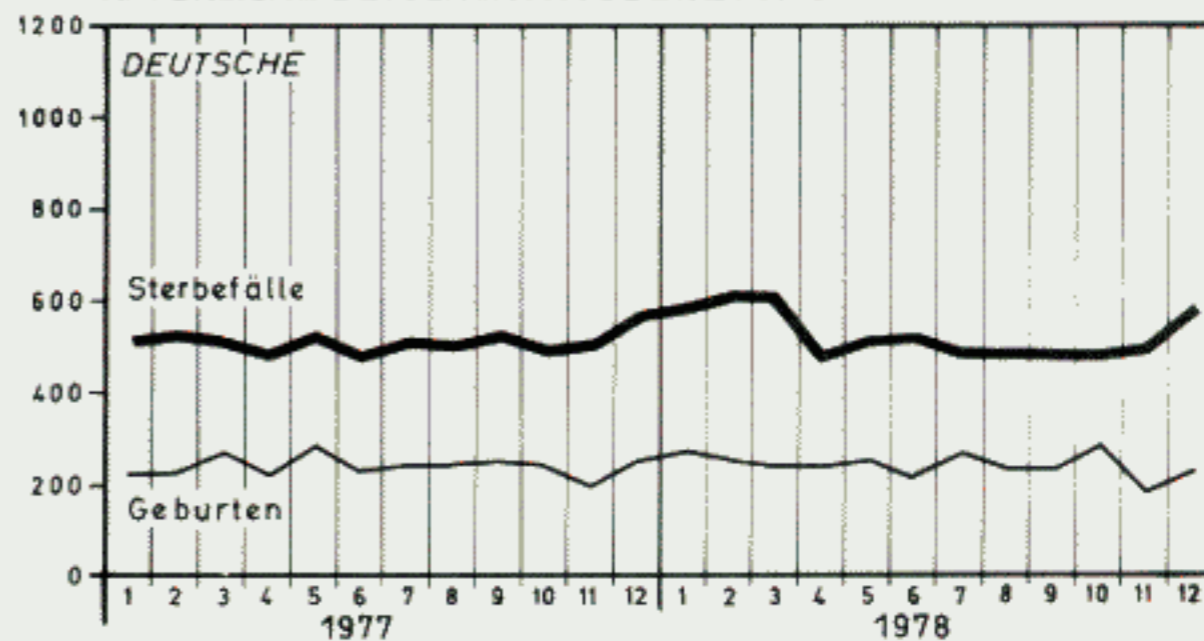
r berichtigte Angabe

s Schätzwert

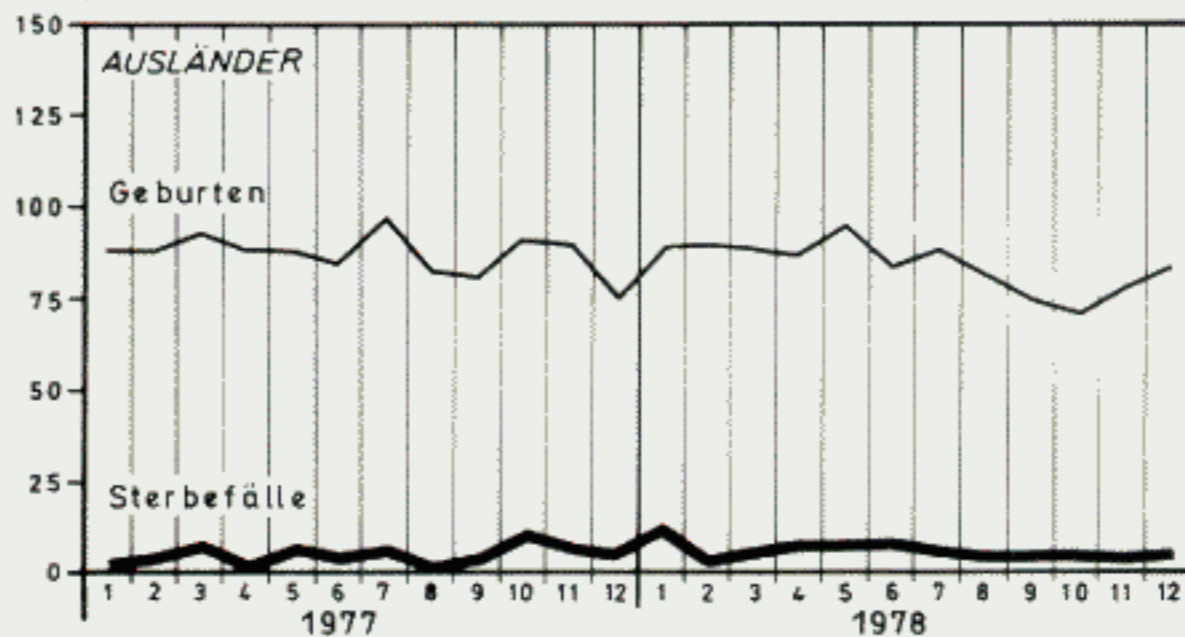
Auskunftsdienst (0911) 162843



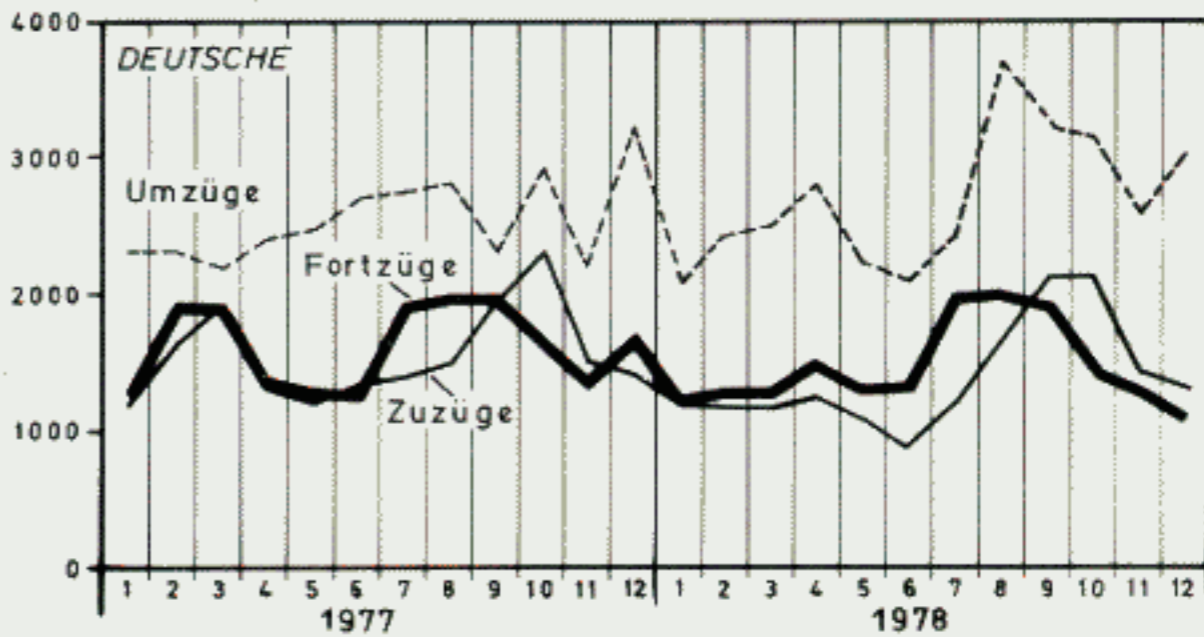
NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG



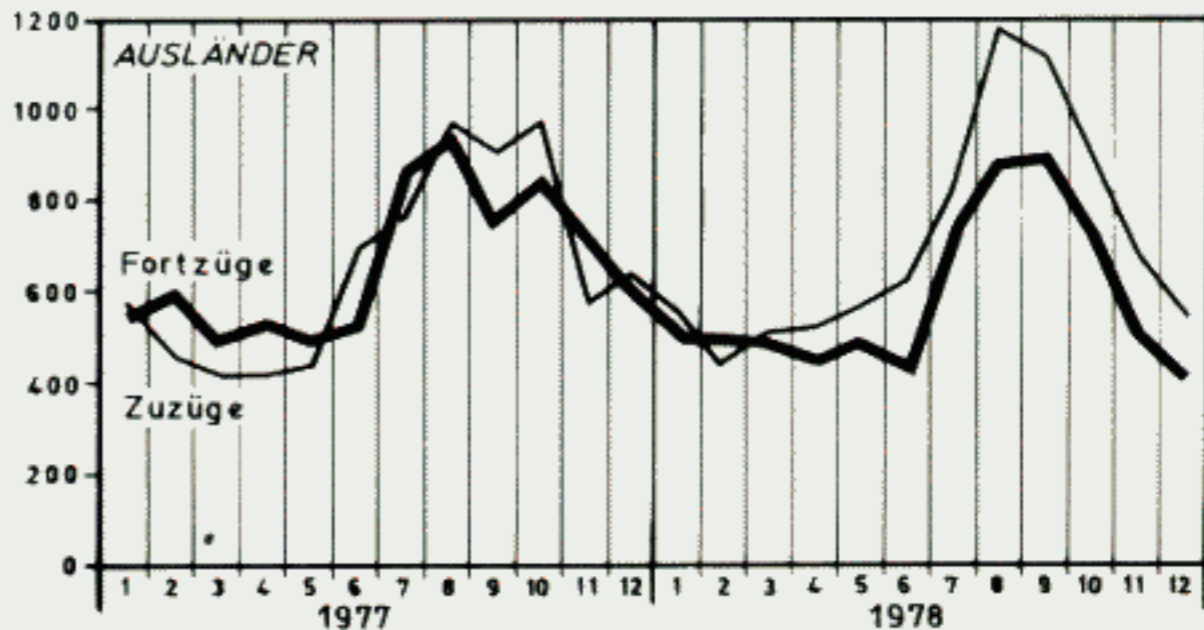
NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG



ZUZÜGE, FORTZÜGE, UMZÜGE



ZUZÜGE, FORTZÜGE



Die Zahl von 1 002 Neubaufertigstellungen übertraf das Vorjahresergebnis um 120 Fälle oder 13,6 %. In den vorgenannten Gebäuden entstanden 1 862 neue Wohnungen, das waren 139 oder 8,1 % mehr als im Jahr 1977.

Der Bestand an Wohngebäuden erhöhte sich im Laufe des Jahres von 55 364 um 751 Gebäude oder 1,4 % auf 56 115 Gebäude. Die Zahl der Wohnungen stieg im gleichen Zeitraum von 222 939 um 0,8 % auf 224 655.

WIRTSCHAFT UND VERKEHR

Der Preisauftrieb hat sich 1978 bedeutend verlangsamt. Der Index der Lebenshaltungskosten stieg auf Bundesebene im vergangenen Jahr nur um 2,6 %, das war die geringste Teuerungsrate seit 1969.

Auf dem Nürnberger Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt) war die Entwicklung nicht so positiv wie etwa im Bundesgebiet. Die Zahl der Arbeitslosen im Monatsdurchschnitt lag 1978 bei 10 703 und war damit gegenüber 1977 um 2,8 % gestiegen. Auf Bundesebene wurde dagegen ein Fallen um 3,6 % gemeldet. Bei Kurzarbeiten war der Unterschied noch größer: Die Zahl der von Kurzarbeit Betroffenen stieg in Nürnberg von 2 562 auf 3 157 um 23,4 %, im Bundesgebiet ging sie dagegen um 17,5 % zurück.

Ein wesentlich erfreulicheres Bild hatte der Fremdenverkehr aufzuweisen: Die Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben nahmen um fast 53 500 oder 6,3 % auf 905 100 zu, darunter waren 180 700 Übernachtungen von Auslandsgästen.

Der Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen erhöhte sich im Laufe des Jahres um 5 575 oder 3,2 % von 172 056 auf 177 631. Der Zuwachs war fast ausschließlich auf die Vermehrung des PKW-Bestandes (+ 5 294) zurückzuführen.

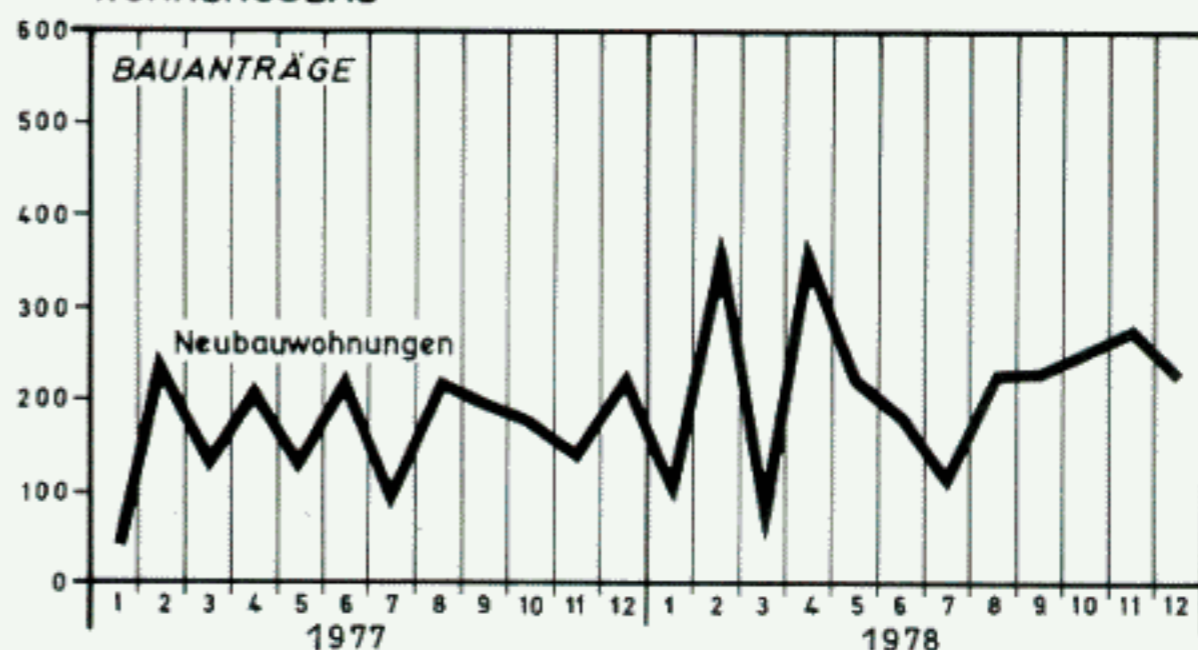
Bei Straßenverkehrsunfällen wurden in Nürnberg 3 476 Personen verletzt (+ 234 oder 7,2 %) und 65 Personen getötet (- 2 gegenüber dem Vorjahr).

PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

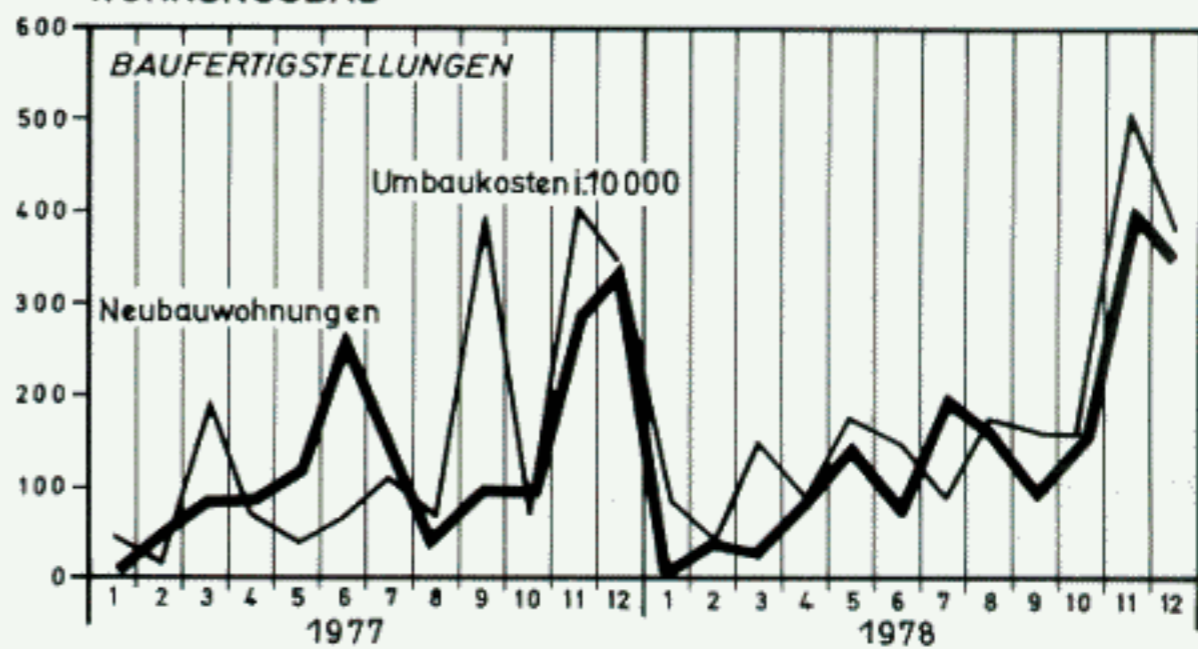
Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindizes der Lebenshaltung bekanntgegeben (1970 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Dez. 1977	Nov. 1978	Dez. 1978	Veränderg. in % gegen	
				Dez. 1977	Nov. 1978
aller privaten Haushalte	147,5	150,5	151,1	+ 2,4	+ 0,4
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	147,1	150,5	151,1	+ 2,7	+ 0,4
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	146,4	149,4	149,9	+ 2,4	+ 0,3
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	147,5	150,0	150,7	+ 2,2	+ 0,5

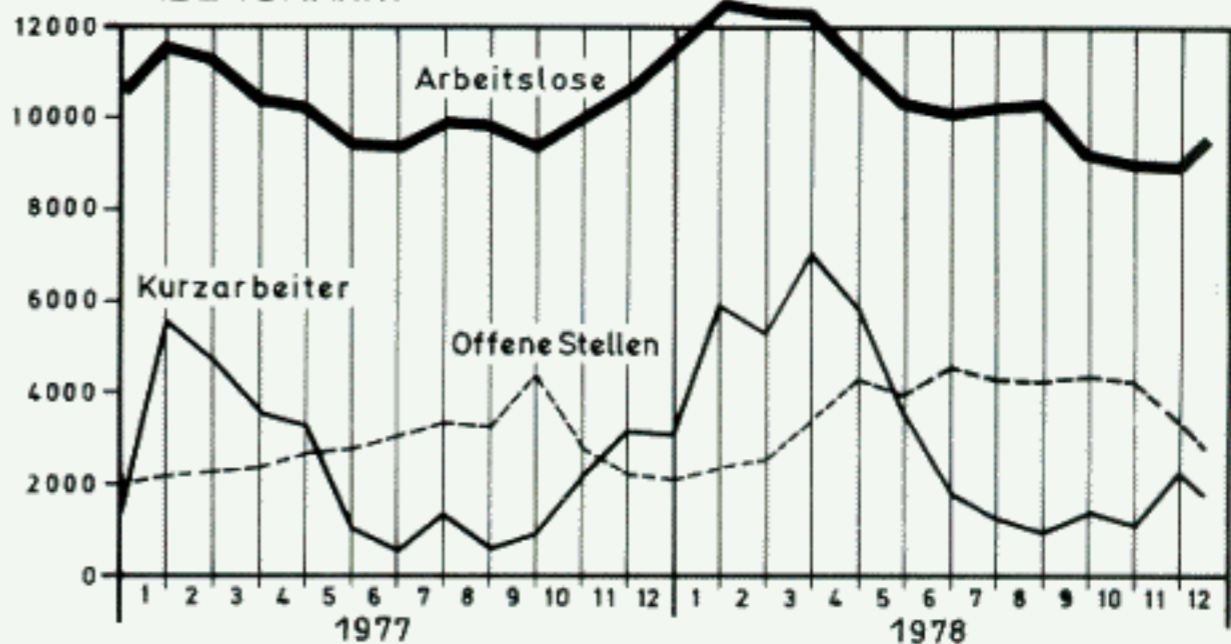
WOHNUNGSBAU



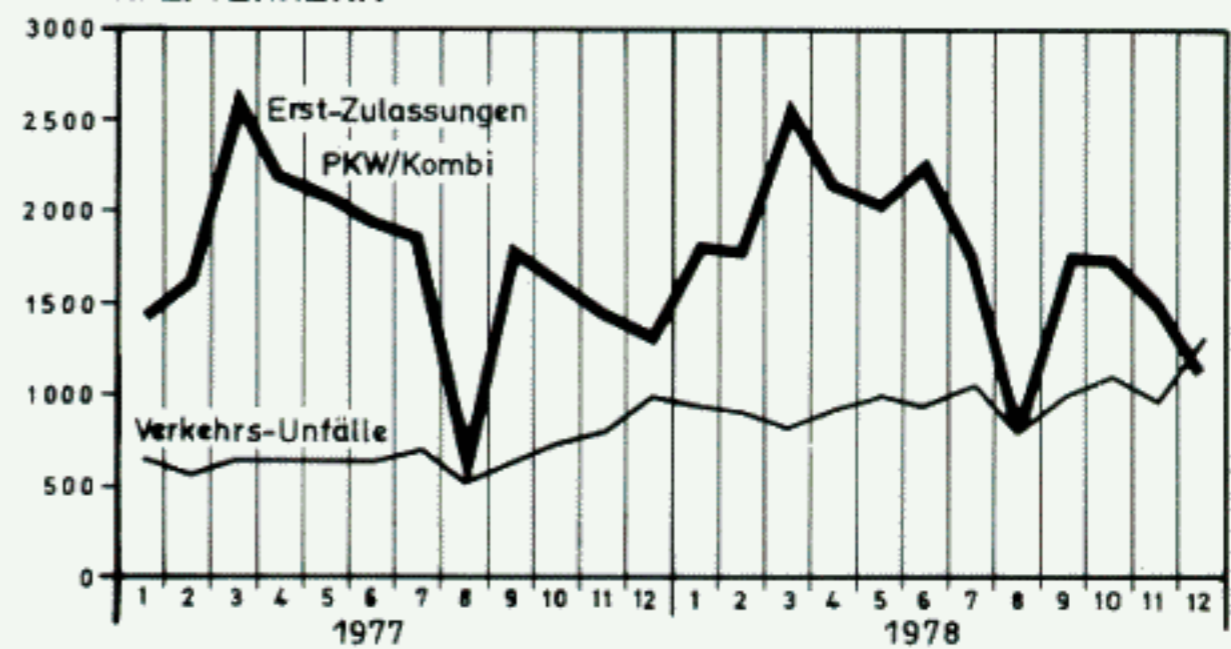
WOHNUNGSBAU



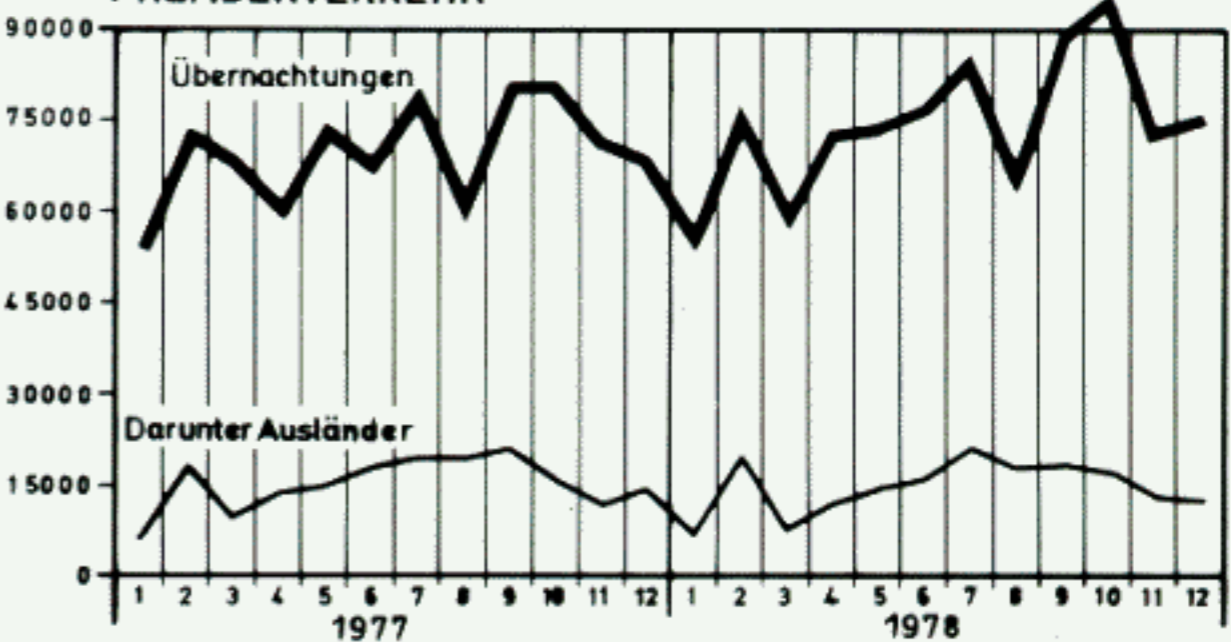
ARBEITSMARKT



KFZ-VERKEHR



FREMDENERKEHR



Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

VORLÄUFIGER STATISTISCHER JAHRESRÜCKBLICK 1978

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1977	Gesamt- bzw. Endstand 1978	Veränderung	
			Zahl	%
BEVÖLKERUNG				
BEVÖLKERUNGSSTAND				
<u>Insgesamt</u>	488 755	486 997	- 1 758	- 0,4
dav. Deutsche	442 180	438 267	- 3 913	- 0,9
Ausländer	46 575	48 730	+ 2 155	+ 4,6
	Zahl			
	%			
	9,5	10,0		
<u>Gesamtveränderung insgesamt</u>	- 3 692	- 1 758		
dav. Deutsche	- 4 576	- 3 913		
Ausländer	+ 884	+ 2 155		
BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG				
<u>Eheschliessungen</u>	2 772	2 528	- 244	- 8,8
dar. beide Partner Ausländer	55	59	+ 4	+ 7,3
<u>Lebendgeborene insgesamt</u>	3 936	3 822	- 114	- 2,9
dav. Deutsche	2 897	2 852	- 45	- 1,6
Ausländer	1 039	970	- 69	- 6,6
dar. Kinder ausl. Mütter	1 157	1 094	- 63	- 5,4
<u>Gestorbene</u>	6 312	6 372	+ 60	+ 1,0
<u>Geburtenüberschuss (+)</u> <u>oder -Verlust (-) insg.</u>	- 2 376	- 2 550		
dav. Deutsche	- 3 346	- 3 431		
Ausländer	+ 970	+ 881		
<u>Zugezogene</u>	25 773	25 621	- 152	- 0,6
dav. Deutsche	17 973	17 162	- 811	- 4,5
Ausländer	7 800	8 459	+ 659	+ 8,4
<u>Weggezogene</u>	27 089	25 530	- 1 559	- 5,8
dav. Deutsche	19 203	18 337	- 866	- 4,5
Ausländer	7 886	7 193	- 693	- 8,8
<u>Wanderungsgewinn (+)</u> <u>oder -Verlust (-)</u>	- 1 316	+ 91		
bei Deutschen	- 1 230	- 1 175		
Ausländern	- 86	+ 1 266		
dav. gegenüber Industrieregion Mittelfranken	- 2 567	- 815		
übr. Bayern	+ 610	- 76		
übr. BRD und Westberlin	+ 50	+ 579		
Ausland	+ 591	+ 403		
<u>Innerstädtisch Umgezogene</u>	41 969	37 283	- 4 686	- 11,2
BAU- UND WOHNUNGSWESEN				
BAUANTRÄGE				
<u>Insgesamt</u>	3 400	3 799	+ 399	+ 11,7
BAUGENEHMIGUNGEN				
<u>Insgesamt</u>	1 550	1 836	+ 286	+ 18,5
dar. <u>Neubauten</u>	1 079	1 251	+ 172	+ 15,9
insgesamt: Wohnungen	2 081	2 212	+ 131	+ 6,3
Umbauter Raum (100 m ³)	31 774	25 528	- 6 246	- 19,7
Baukosten (Tsd. DM)	549 879	452 832	- 97 047	- 17,6
Wohngebäude	867	1 043	+ 176	+ 20,3
Wohnungen	2 035	2 154	+ 119	+ 5,8
Baukosten (Tsd. DM)	240 095	282 927	+ 42 832	+ 17,8
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	817	948	+ 131	+ 16,0
Nichtwohngebäude	212	208	- 4	- 1,9
Umbauter Raum (100 m ³)	21 156	13 627	- 7 529	- 35,6
<u>Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden</u>	471	361	- 110	- 23,4
Baukosten (Tsd. DM)	70 040	33 191	+ 13 151	+ 65,6
<u>Abbruch von Gebäuden: Wohnungsabgang</u>	245	154	- 91	- 37,1

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand 1977	Gesamt- bzw. Endstand 1978	Veränderung	
			Zahl	%
BAUFERTIGSTELLUNGEN				
<u>Insgesamt</u>	822	1 002	+	120 + 13,6
dar. <u>Neubauten</u>	1 723	1 862	+	139 + 8,1
insgesamt: Wohnungen	21 376	32 591	+	11 215 + 52,5
Umbauter Raum (100 m ³)	374 416	526 564	+	152 148 + 40,6
Baukosten (Tsd. DM)	711	814	+	103 + 14,5
Wohngebäude	1 691	1 833	+	142 + 8,4
Wohnungen	195 428	216 567	+	21 139 + 10,8
Baukosten (Tsd. DM)	686	717	+	31 + 4,5
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	171	188	+	17 + 9,9
Nichtwohngebäude	13 227	22 904	+	9 677 + 73,2
umbauter Raum (100 m ³)	18 221	20 472	+	2 251 + 12,4
Baukosten (Tsd. DM)				
<u>Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden</u>				
Baukosten (Tsd. DM)				
GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBESTAND				
Wohngebäude	55 364	56 115	+	751 + 1,4
Wohnungen		220 099		
dar. Ein- und Zweifamilienhäuser	34 218	34 886	+	668 + 2,0
Wohnungsbestand insgesamt	222 939	224 655	+	1 716 + 0,8
WIRTSCHAFT UND VERKEHR				
ARBEITSMARKT (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg) 1)				
<u>Arbeitslose</u> insgesamt	10 414	10 703	+	289 + 2,8
dav. Männer	4 607	4 579	-	28 - 0,6
Frauen	5 807	6 124	+	317 + 5,5
Arbeitslosenquote	4,8	4,0		
Kurzarbeiter	2 562	3 157	+	595 + 23,2
<u>Offene Stellen</u> insgesamt	2 859	3 671	+	812 + 28,4
dav. für Männer	1 723	2 227	+	504 + 29,6
Frauen	1 136	1 444	+	308 + 27,1
FREMDENERKEHR: (gewerblich)				
Beherbergungsbetriebe	133	135	+	2 + 1,5
Betten	5 156	5 383	+	227 + 4,4
Fremdenmeldungen insgesamt	461 135	488 746	+	27 611 + 6,0
dar. Ausländer	109 857	114 911	+	5 054 + 4,6
Übernachtungen insgesamt	851 612	905 106	+	53 494 + 6,3
dar. Ausländer	177 713	180 695	+	2 982 + 1,7
KRAFTFAHRZEUGE				
<u>Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen</u> insgesamt	172 056	177 631	+	5 575 + 3,2
dar. Krafträder	1 988	1 965	-	23 - 1,2
Personenkraftwagen und Kombi	157 162	162 456	+	5 294 + 3,4
Lastkraftwagen	10 386	10 600	+	214 + 2,1
<u>Erstzulassungen</u> insgesamt	23 311	23 765	+	454 + 1,9
dar. Krafträder	813	917	+	104 + 12,8
Personenkraftwagen und Kombi	21 112	21 237	+	125 + 0,6
Lastkraftwagen	1 159	1 378	+	219 + 18,9
STRASSENVERKEHR SUNFÄLLE				
Registrierte Unfälle insgesamt	8 283r	11 730	+	3 447 + 41,6
dar. mit Personenschaden	2 500	2 703	+	203 + 8,1
dabei getötete Personen	67r	65	-	2 - 3,0
verletzte Personen	3 242r	3 476	+	234 + 7,2
dar. schwerverletzte Personen	518	574	+	56 + 10,8
WITTERUNG				
Lufttemperatur im Monatsmittel (°Celsius)	9,5	8,3	-	1,2 - 0,1
Abweichung von der Norm (+ oder - °Celsius)	+ 1,1	- 0,1		
Niederschlagsmenge (mm)	625	704	+	79 + 12,6
in Prozent der Norm	107	112		

1) Durchschnittswerte aus den 12 Monatsergebnissen